

## Einkaufszentrum Ettliger Tor Karlsruhe



Luftbild der Baustelle



Eingang Rondellplatz (Animation)



Modellfoto

Im Herzen der Karlsruher Innenstadt entstand am Rondellplatz zwischen Kriegstraße und Kaiserstraße in unmittelbarer Nähe des Marktplatzes und der Schlossresidenz ein Einkaufszentrum in Blockgröße.

Mit einer Verkaufsfläche von ca. 33.000 m<sup>2</sup> auf drei Ebenen, ca. 4.000 m<sup>2</sup> für handelsnahe Dienstleistungen und ca. 4.500 m<sup>2</sup> Bürofläche für ca. 130 Fachgeschäfte, Gastronomie- und Dienstleistungsbetriebe ist es das größte innerstädtische Einkaufszentrum seiner Art in Süddeutschland. Es stehen ca. 900 Parkplätze in den oberen zwei Ebenen zur Verfügung.

Die Baukonstruktion ist im Wesentlichen durch Stahlbeton-Flachdecken mit Stützenkopfverstärkungen bis zum 1. OG und eine darauf aufgesetzte Stahlverbund-Konstruktion für die Parkdecks gekennzeichnet.

Das in vier Bauabschnitte aufgeteilte Gebäude wird durch Stahlbetonkerne gegen Erdbeben ausgesteift. Die Erschließung der Parkebenen erfolgt durch eine Stahlbeton-Parkspindel. Am Eingangsbereich Rondellplatz war eine historische Fassade in das Tragwerk zu integrieren.

Die im drückenden Grundwasser stehende Fundamentplatte ist als Doppelboden mit integrierten Blockfundamenten unter den Gebäudestützen ausgebildet, um eine ebene Untersicht zu erzielen. Die Dichtigkeit der Baugrube wurde mittels eines mixed-in-place-Verbaus in Verbindung mit einer Gelinjektionssohle erreicht.

Eine Besonderheit stellen die gebäudehohen, parabelförmigen Mallbögen dar, welche als Stahlverbundsystem die Mall überspannen, die Gallerieränder tragen und im Scheitel das Lichtband des Centers bilden.

### Bauherr

Ettliger Tor Karlsruhe KG,  
ECE Projektmanagement,  
Hamburg

### Auftraggeber

Stadt Karlsruhe,  
Bauordnungsamt

### Architekten

Jost Hering, Klaus M. Hoffmann (ECE, Hamburg),  
Kramm & Strigl (Fassade)

### Bauzeit

2003 - 2005

### Baukosten

Ca. 220 Mio. EUR

### Projektdaten

- 5-geschossiges Einkaufszentrum
- Bruttogeschossfläche ca. 100.000 m<sup>2</sup>
- 2-geschossiges Parkdeck
- Tragsystem:  
Flachdecken mit aussteifenden Kernen, Stahlverbund (Parkdecks)
- Stahlbeton-Parkspindel
- Gebäudehohe Mall mit Galerien
- Integration einer historischen Fassade

### Leistungen Krebs und Kiefer

- Bautechnische Prüfung
- Bauüberwachung



Mall-Bögen